



# GEMEINDE MAISHOFEN

## GemeindeInfo

Sommer 2023



Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Herbert Fersterer

# VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

## Liebe Maishofnerinnen und Maishofner!



Bei sehr schönem Wetter konnten wir dieses Jahr unser Dorffest genießen und feiern. Ich möchte mich bei allen Beteiligten und Mitwirkenden sehr herzlich bedanken, denn die Vorbereitungen und der Tag selbst sind mit viel Arbeit verbunden.

Ein weiteres großes Fest erwartet uns am Samstag, den 16. September in Maishofen - die Trachtenmusikkapelle Maishofen feiert nämlich ihr 125-jähriges Bestehen.

Während des Sommers haben unsere Großbaustellen sichtbare Fortschritte erfahren.

Der Kindergarten ist fertig gestellt, eine interne Übergabe des Gebäudes ist erfolgt und mit Freude blicken wir auf die Eröffnung und Einweihung am 20. Oktober.

Es sind jetzt noch die Verträge über das Baurecht mit der GSWB fertig zu formulieren, dann ist dieses Projekt erfolgreich abgeschlossen.

Es hat sich gezeigt, dass die

Umsiedelung der Feuerwehr und Musik sowie der Grundtausch mit dem Rinderzuchtverband richtig waren. Nur so konnten wir die Erweiterung der Kinderbetreuung direkt in Verbindung mit den Bestandsbauten herstellen und auch die energietechnische Kopplung beider Gebäude erfolgreich abschließen.

Einen besonderen Dank richte ich an meinen Bauausschussobmann Ing. Harald Fersterer sowie Sepp Schwaiger, welche sich im besonderen Maß bei der Umsetzung verdient gemacht haben.



Schlüsselübergabe Kleinkinderhaus im Bild v.l.: Bgm Ing. Franz Eder, Josef Schwaiger (Gemeinde Maishofen), Bmst. Johannes Ganster und Prok. Bmst. Ing. Christian Lechner (GSWB)  
© Gemeinde Maishofen

Der Bau des Gemeindezentrums schreitet zügig voran und wird sicher im August des nächsten Jahres 2024 fertig gestellt sein. Schon jetzt ist er-



Spatenstich des Gemeindezentrum im Bild: Bgm Ing. Franz Eder mit den Mitarbeitern des Gemeindeamtes  
© Gemeinde Maishofen

kennbar, dass es ein modernes, zeitgemäßes Verwaltungsgebäude für unsere Gemeinde werden wird.

Die vielseitigen möglichen Nutzungen des „öffentlichen Teils“ werden uns ebenfalls zukünftig viel Freude bereiten.

Die Umsetzung der geplanten Baumaßnahmen im Bahnhofsbereich haben uns und der ÖBB weitreichende Schwierigkeiten bereitet.

Nach einer gewohnt übertriebenen Darstellung seitens einiger Medien schaut es nun schon wieder ein wenig besser aus.

Das Projekt zur Absiedelung der Eidechsen wurde seitens der ÖBB eingereicht und es erscheint eine Genehmigung und somit der Beginn der Bauarbeiten im kommenden Jahr wieder sehr realistisch.

Auch hier konnten wir wieder einen maßgeblichen Beitrag leisten.



im Bild v.l.: Bgm Reinhard Breitfuss (Viehhofen), Bgm Ing. Franz Eder und Bgm Alois Hasenauer (Saalbach-Hinterglemm)  
© Gemeinde Maishofen

Wir haben einen Grundsatzbeschluss gefasst, der ÖBB für die Absiedelung der Reptilien eine

vor Jahren gekaufte Grundstücksfläche im Ausmaß von circa 1400 m<sup>2</sup> gegen Entgelt zur Verfügung zu stellen.

Auch hier sind noch die Verträge und Abstimmungen mit der ÖBB zu finalisieren. Bezüglich einer Beteiligung der anfallenden Kosten für die Erweiterung und den Umbau in eine zeitgemäße Bahnhaltestelle für Maishofen mit Anschluss an das Glemmtal stehe ich mit unseren Nachbargemeinden Saalbach-Hinterglemm und Viehhofen in Verhandlungen und hoffe auch diese noch zeitnah erfolgreich abschließen zu können.

Zum Sportzentrum:

Mit den Schwierigkeiten im Bahnhofsbereich haben sich leider auch unsere Vorstellungen und Planungen für die Erweiterung der Sportanlage weiter in die Zukunft verschoben.

Trotzdem arbeiten wir ständig daran, als ersten Schritt die Umsetzung einer zusätzlichen und unbedingt erforderlichen Zufahrtsstraße zum Sportgelände zu erreichen.

Durch die weitreichenden Umbauarbeiten im Bahnhofsbereich und die damit verbundenen Beeinträchtigungen durch den Baustellenverkehr erscheint zum jetzigen Zeitpunkt eine parallel verlaufende Umsetzung der Bauarbeiten am Sportgelände als nicht ziel-

führend.

Deshalb wird vorerst ein Baubeginn am Sportgelände für 2025 ins Auge gefasst.

Trotzdem halte ich an der Umsetzung der geplanten Erweiterungsarbeiten für unsere Sportanlage fest, weil dies - wie viele andere Maßnahmen - ganz wesentlich zur qualitätsvollen Weiterentwicklung unserer Gemeinde beitragen wird.



Bahnhof: Blick auf die betroffenen Bahngleise sowie die gewünschte Anbindung der Sportanlage aus Richtung Norden  
© Gemeinde Maishofen

Verordnungen und deren Überwachung durch die Firma Siwacht:

In der Gemeindevertretung haben wir vor einigen Monaten die Anpassung und Erweiterung etlicher Bestimmungen (Verordnungen) innerhalb der Gemeinde Maishofen beschlossen und in einer der letzten Gemeinde-

informationen vorgestellt.

Einer unserer Gemeindeglieder hat diese Verordnungen und die damit einhergehenden Überprüfungen durch die Firma Siwacht kritisiert und auch eine Aufsichtsbeschwerde beim Land Salzburg eingebracht.

Nach der Überprüfung durch die Aufsichtsbehörde wurde uns mitgeteilt, dass die Gemeinde Maishofen in dieser Angelegenheit - in jeglicher Hinsicht - gesetzeskonform gehandelt hat.

In diesem Zusammenhang möchte ich noch einmal darauf hinweisen, dass es uns nicht darum geht, unsere Bürger:innen zu schikanieren, sondern vielmehr auf Wunsch der Mehrheit diese Verordnungen (Leinenpflicht, Hundekot, Einhaltung der Ruhezeiten z.B. Rasenmähen in der Mittagszeit, an Sonn- und Feiertagen und die Parkraumüberwachung am Badestrand Maishofen) auch zu überprüfen.

Dafür wurde gemeindeübergreifend die Firma Siwacht beauftragt und überprüft diese nun seit einigen Monaten für ein paar Stunden pro Woche innerhalb unserer Gemeinde.

Wie bereits erwähnt: Wir wollen im positiven Sinne durch Überprüfung diese Themen sensibilisieren und werden dies nach einer angemessenen Zeit

### Impressum-Herausgeber:

Gemeinde Maishofen  
Anton-Faistauer-Platz 7  
5751 Maishofen

Tel.: +43 6542 682 13

Mail: [gemeindeamt@maishofen.at](mailto:gemeindeamt@maishofen.at)

Für den Inhalt verantwortlich:  
BGM Ing. Franz Eder

Redaktion:  
Florian Aglassinger

Titelbild:  
nikolaus faistauer PHOTOGRAPHY

Fotos:  
Gemeinde Maishofen, haiden  
spraider architekten zt-gmbh,  
Salzburger Verkehrsverbund  
GmbH und Community Nursing

Irrtum Satz und Druckfehler  
vorbehalten.



Symbolbild  
© Siwacht

entsprechend evaluieren und weitere Maßnahmen festlegen. Es wurden und werden auch keine Strafen an unsere Bürger:innen durch die Mitarbeiter der Fa. Siwacht ausgesprochen, sondern bei Nichteinhaltung der Verordnungen die Betroffenen freundlich auf deren Ein-

haltung hingewiesen. Ausgenommen davon ist natürlich die Einhaltung der Parkplatzordnung bei unserem Parkplatz am Maishofner Badestrand, der ja seit vielen Jahren schon bewirtschaftet wird. Auch wenn der Badebetrieb bei Schlechtwetter nicht oder auch nur eingeschränkt möglich ist, ist eine Entrichtung der wirklich sehr moderaten Parkgebühr zu leisten. Es parken ja nicht nur Badegäste dort, sondern vom Wohnmobilbesitzer bis zu Besuchern des Krankenhauses sehr viele Nutzer.

Sie sehen also, dass auch die Sommermonate für die Gemeindepolitik und unsere Ver-

waltung genügend Herausforderungen bietet und so stehe ich natürlich gerne und jederzeit für weitere, spezielle Fragen am Telefon oder persönlich auf Anfrage im Amt gerne zur Verfügung.

**Herzlichst und mit lieben Grüßen für die Gemeinde Maishofen**

**Euer/Ihr Bürgermeister  
Ing. Franz Eder**

## AUS DER FINANZVERWALTUNG

### Bonitätsranking

#### Maishofen auf Platz 33 unter den Top-Gemeinden Österreichs.

Im Juli dieses Jahres wurde vom österreichischen Gemeindegemagazin „Public“ eine Studie veröffentlicht, in der die Top-250-Gemeinden Österreichs gekürt wurden. Maishofen befindet sich dabei an ausgezeichneter 33. Stelle. Die Analyse der Gemeindehaushaltsdaten basiert auf der Berechnung von Kennzahlen im Rahmen des schon seit einigen Jahren verwendeten KDZ-Quicktests. Dieser Test ist ein bewährtes Instrument für eine einfache, rasche und aussagekräftige Analyse des Gemeindehaushalts.

Die Berechnung basiert auf den Kennzahlen in den Bereichen Ertragskraft, Eigenfi-

nanzierungskraft, finanzielle Leistungsfähigkeit und Verschuldung. Diese Kennzahlen werden in die Berechnung einbezogen und enden in einer Bonitätszahl, die sich in einem Schulnotensystem (1 bis 5) darstellt. Maishofen erreicht dabei einen Bonitätswert von **1,25**.

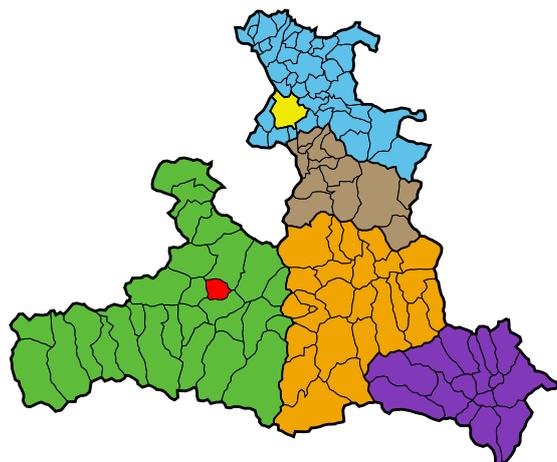
Die Homepage der Gemeinde Maishofen ist unter „Gemeindeverwaltung - Finanzdaten der Gemeinde“ mit dem KDZ-Quicktest verlinkt. Allen Interessierten stehen hier noch mehr Informationen zur Verfügung.

### Österreichs Top-10-Einsteiger 2019 – 2023

Top-10-Gemeinden Österreichs, die innerhalb der letzten 5 Jahre die beste Platzierung zum Zeitpunkt des Einstiegs in das Top 250-Ranking erreicht haben.

Rang	Gemeinde, Bundesland	Einwohnergrößenklasse	Ranking Einstiegsjahr	Rang Einstiegsjahr
1	 Stanzach, T	bis 500	2019	2
2	 Frankenu-Unterpullendorf, Bgld.	1.001 – 2.500	2020	17
3	 Guntersdorf, NÖ	1.001 – 2.500	2019	19
3	 Eggendorf im Traunkreis, OÖ	1.001 – 2.500	2021	19
5	 Thannhausen, Stmk.	1.001 – 2.500	2021	23
6	 Jaidhof, NÖ	1.001 – 2.500	2021	26
7	 Edt bei Lambach, OÖ	1.001 – 2.500	2021	27
8	 Schwadorf, NÖ	1.001 – 2.500	2020	30
9	 Lebring-Sankt Margarethen, Stmk.	1.001 – 2.500	2020	31
10	 Maishofen, Sbg.	2.501 – 5.000	2021	36

# Gemeinde Maishofen



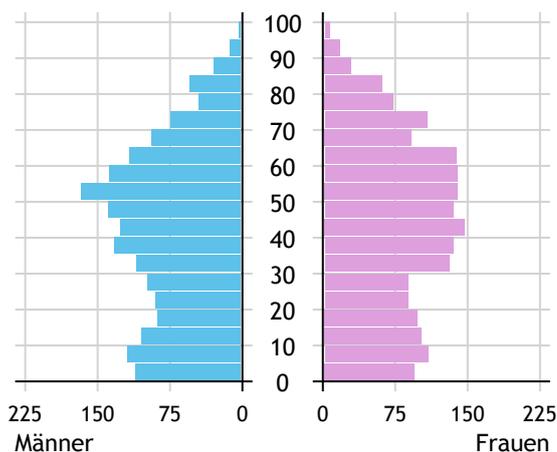
<b>Allgemeines</b>	
Seehöhe	768 m
Katasterfläche	29,5 km <sup>2</sup>
Dauersiedlungsraum	12,6 km <sup>2</sup>
landwirtschaftliche Nutzfläche	10,4 km <sup>2</sup>
Bevölkerung je km <sup>2</sup>	124,1
höchste Erhebung	Sausteign
(230 m nördlich vom Gipfelkreuz)	
Höhe	1.913 m
Entfernung zum Bezirkshauptort	8 km
Entfernung zur Landeshauptstadt	78 km
<b>Politisches</b>	
Politischer Bezirk	Zell am See
Gerichtsbezirk	Saalfelden

Quellen: Statistik Austria, Sagis

## Bevölkerung

Bevölkerungspyramide

Alter in Jahren

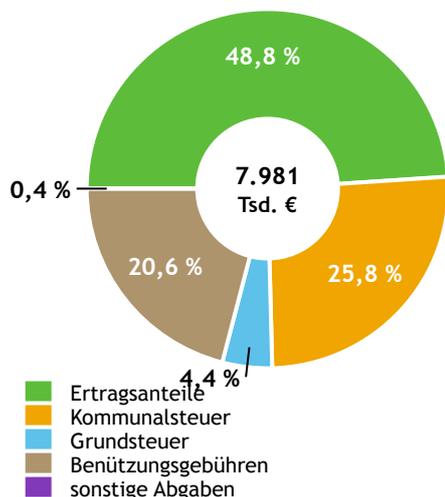


<b>Bevölkerung per 1.1.2023</b>	<b>3.666</b>	
Männer	1.793	48,9 %
Frauen	1.873	51,1 %
ausländische Staatsangehörige	568	15,5 %
<b>Altersstruktur</b>	<b>3.666</b>	
0 bis 5 Jahre	258	7,0 %
6 bis 14 Jahre	364	9,9 %
15 bis 24 Jahre	352	9,6 %
25 bis 64 Jahre	2.033	55,5 %
65 Jahre und älter	659	18,0 %
Durchschnittsalter	42,3	
<b>Entwicklung 2018 bis 2023</b>	<b>+ 65</b>	
Geborene minus Gestorbene	- 5	
Zuzüge minus Wegzüge <sup>1)</sup>	+ 70	

Quelle: Land Salzburg <sup>1)</sup>inkl. Statistische Korrektur

## Gemeindefinanzen

Steuereinnahmen 2021



Gemeindefinanzen 2021

(in 1.000 €)

<b>voranschlagswirksame Gebarung</b>		
Einzahlungen	12.454	
Auszahlungen	11.800	
<b>nicht-voranschlagswirksame Gebarung</b>		
Einzahlungen	3.072	
Auszahlungen	3.059	
<b>Steuereinnahmen, Gebühren, Abgaben<sup>1)</sup></b>	<b>7.981</b>	
Ertragsanteile	3.897	48,8 %
Kommunalsteuer	2.057	25,8 %
Grundsteuer	355	4,4 %
Benützungsgebühren	1.644	20,6 %
sonstige Abgaben <sup>1)</sup>	29	0,4 %

Quelle: Statistik Austria <sup>1)</sup>ohne Fremdenverkehrsabgabe

# GEMEINDEZENTRUM MAISHOFEN

In der letzten Ausgabe der Gemeindeinformation wurde bereits ausführlich über das geplante Gemeindezentrum berichtet.

In der Zwischenzeit werden wöchentlich Baubesprechungen mit den Architekten, den Fachplanern, den Baufirmen und der Gemeinde geführt.

Die Projektziele sind gleichgeblieben:

- die Errichtung einer Tiefgarage mit circa 35 Stellplätzen
- die Errichtung der notwendigen Räumlichkeiten für das neue Gemeindeamt
- die Errichtung von Räumlichkeiten für die Gemeindebücherei
- die Errichtung von Räumlichkeiten zur mehrfachen Nutzung (Mehrzweckräume, Trauungssaal, Ausstellungssaal, Lesesaal) mit Öffnungsmöglichkeit zum Vorplatz.
- die Errichtung eines Vorplatzes zwischen Volksschule und Gemeindezentrum mit Verkehrsberuhigung
- die Planung einer mobilen Überdachungsmöglichkeit des Vorplatzes

Aktueller Projektstand:

- Am 3. April 2023 erfolgte wie geplant der Baubeginn.
- Die Tiefgarage ist bereits im Rohbau fertig und es wird derzeit an der Abfahrtsrampe gearbeitet.
- Beim Mehrzweckbauteil



Projektleitungsteam des Neubaus Gemeindezentrum im Bild v.l.: DI Tobias Prommegger (Prommegger Baumagement), AL Wilfried Bauer (Gemeinde Maishofen), Verena Maier (Prommegger Baumagement), Arch. DI Norbert Haiden BSc (haidenspraiders Architekten), Arch. DI Jörg Spraidler (haidenspraiders Architekten), Bauleiter Ing. Manuel Laschober (Oberrater), Polier Franz Bründlinger (Oberrater) und Florian Aglassinger (Gemeinde Maishofen)  
© Gemeinde Maishofen

sind die Wände im Obergeschoss fertig und es wird die Betondecke darüber betoniert. Beim Gemeindeteil wird an den Wänden und der Decke des ersten OG gearbeitet.

- Die Architekten haiden&spraidler haben gemeinsam mit dem Bauausschuss die Bemusterung der einzelnen Gewerke (Holzfassade, Betonfassade, Dachdeckung, Innenwände usw.) durchgeführt und wurden diese vom Bauausschuss freigegeben.
- Die Fachplaner (Elektrotechnik, Haustechnik, Geologie, Statik, Bauphysik) haben die Ausschreibungen im Winter/Frühjahr erstellt und wurden die Aufträge, nach Durchführung eines Ausschreibungsverfahrens an die Fachfirmen vergeben.
- Es werden, entsprechend dem Baufortschritt, konti-

nuierlich die Aufträge für die jeweils nächsten Gewerke beauftragt. Derzeit wird an den Ausschreibungen für den Bautischler, Fliesenleger und Maler gearbeitet.

- Bezüglich der Baukosten sind wir erfreulicherweise noch immer unter der Kostenschätzung und dem Finanzierungsplan.

Hier gilt jedenfalls ein großer Dank an die Architekten DI Norbert Haiden und DI Jörg Spraidler aus Zell am See, dem Projektleiter DI Bmstr. Tobias Prommegger und Verena Maier vom Prommegger Baumagement, den Fachplanern, Bgm. Ing. Franz Eder, Vzbgm. Andreas Steger und Bauausschuss Obmann Ing. Harald Fersterer für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit.



# KLEINKINDERHAUS MAISHOFEN

Mit dem Kleinkinderhaus Maishofen konnte ein weiteres Leuchtturmprojekt unserer Kinderbetreuung in Maishofen umgesetzt werden. In einer Bauzeit von exakt einem Jahr, wurde der Bau an die Gemeinde Maishofen durch den Bauträger GSWB, dem die Gemeinde das Baurecht übertragen hat, termingerecht übergeben.

Der enge Bauzeitplan forderte alle Gewerke, wobei zu erwähnen ist, dass unter der Koordination des Generalunternehmers Firma Oberater erfreulicherweise viele regionale Betriebe an der Umsetzung beteiligt waren.

Die Errichtung des neuen Gebäudes wurde in Massivbauweise (Ziegel und Stahlbeton) mit einer Holzfassade ausgeführt. Der Bau ist in drei Längsabschnitte gegliedert, wovon der östliche durch ein Satteldach, der mittlere und westliche jeweils durch ein Pultdach gedeckt ist.

Im Erdgeschoß wurde ein überdachter Verbindungsweg zum Bestandskindergarten errichtet.

Der Vorbereich ist mit Parkplätzen für die problemlose Übergabe der Kinder versehen. An der Ostseite befinden sich ausreichend Personalparkplätze, welche durch eine neue Verbindungsstraße erschlossen wurden. Die Außenanlage umfasst einen altersentsprechenden Spielplatz.

Die innere Erschließung mit Spielflur sowie Garderoben auf jedem oberirdischen Geschoss befindet sich im mittleren Bauteil. Die sechs Gruppenräume mit dazwischenliegenden Nasszellen und Bewegungsräumen orientieren sich nach Osten. Das überdimensionale Vordach dient der natürlichen Beschattung. Im Erdgeschoss befindet sich ein Speiseraum mit angeschlossener Küche sowie das Büro für die Kindergartenleitung. Im ersten Obergeschoss sind ein Funktions

und ein Schlafräum sowie die Personalräumlichkeiten.

Die oberirdischen Geschosse sind über Deckenöffnungen im Bereich des Flures miteinander verbunden. Im Kellergeschoss befinden sich Lager- sowie Technikräume. Das gesamte Gebäude ist barrierefrei und wird über einen Aufzug erschlossen.

Südseitig ist eine Außentreppe zur Gewährleistung des Fluchtweges angeordnet.

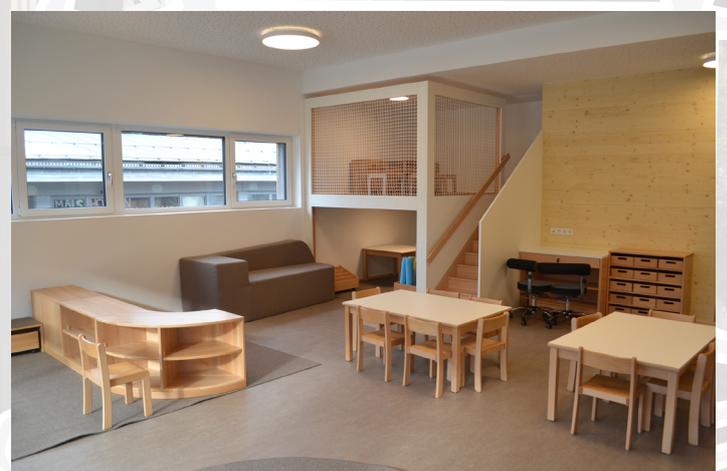
Die gesamte Ausstattung wurde sorgfältig nach den aktuellen pädagogischen Richtlinien ausgewählt.

Beheizt wird das Gebäude mittels einer Grundwasserwärmepumpe, welche auch den Bestandskindergarten versorgt und die bestehende Gasheizung ersetzt. An den Hauptdächern des neuen Hauses und des Bestandskindergartens wurden PV-Module angebracht, die eine beachtliche Leistung von 85 kWp erbringen.





Offizieller Übergabetermin am 10.08.2023  
 im Bild v.l.: David Hörl (Oberrater), Ing. Simon Dorn (Atelier 3), Bmst. DI (FH) Patrick von Sobbe (Oberrater), Josef Schwaiger, Elisabeth Zabernig, Bgm Ing. Franz Eder (Gemeinde Maishofen), Bmst. Johannes Ganster und Prok. Bmst. Ing. Christian Lechner (GSWB)  
 © Gemeinde Maishofen



**Die gesamte Betreuungsanlage steht am Freitag, den 20.10.2023 ab 13 Uhr bei einem „Tag der offenen Tür“ anlässlich der Eröffnung des neuen Hauses und dem 25 Jahr Jubiläum des Bestandskindergartens zur Besichtigung offen.**

## ID-Austria im Gemeindeamt Maishofen registrieren

Ab sofort können Sie sich in Österreich mit der ID-Austria modern, sicher und digital identifizieren. Die ID-Austria ermöglicht Menschen sich sicher online auszuweisen und damit digitale Services zu nutzen und Geschäfte abzuschließen.

Die ID-Austria ist eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte und kann im behördlichen Umfeld und in Zukunft auch darüber hinaus genutzt werden. Es stehen Ihnen viele Anwendungen diverser Behörden und auch der Wirtschaft zur Verfügung und laufend werden neue Services eingebunden.

Folgende Anwendungen sind unter anderem bereits möglich:

**Elektronische Unterschrift** – unterschreiben Sie digitale Dokumente einfach online.

**Ein Login für mehrere Anwen-**

### Klimaticket

Der Umstieg auf den öffentlichen Verkehr ist ein wichtiger Beitrag zum Schutz des Klimas, daher wurde heuer wieder ein „Klimaticket-Plus“ in Form eines Jahrestickets für die Gemeinde erworben.

GemeindebürgerInnen mit Hauptwohnsitz in Maishofen können sich dieses „Klimaticket-Plus“ kostenlos bei uns im Gemeindeamt ausleihen und das Angebot der Öffi`s testen.

- Mit diesem Ticket können Sie alle öffentlichen Verkehrsmittel im Bundesland Salzburg gratis nutzen!
- An Samstagen, Sonn- und

**dungen** – Ihre Identität wird durch das ID-Austria-Service sichergestellt.

**Durchführung von digitalen Amtswegen** – diese können rund um die Uhr direkt mit der APP „Digitales Amt“ oder über die Webseite [oesterreich.gv.at](http://oesterreich.gv.at) durchgeführt werden, wie z.B. Wahlkarte beantragen, Volksbegehren unterzeichnen, Hauptwohnsitz ändern, usw.

**Ausweisfunktion** – ID-Austria ist die Basis zur digitalen Ausweisplattform und zahlreichen weiteren Anwendungen. Mit Hilfe der ID Austria können Ausweise wie z.B. der Führerschein am Smartphone vorgewiesen werden. Diese Einsatzmöglichkeit besteht vorerst nur in Österreich. Wichtig: Die ID-Austria ersetzt kein Reisedokument bei einem Grenzübertritt.

**Im Gemeindeamt Maishofen können österreichische Staatsbürger ab 14 Jahren die**

Feiertagen können Sie eine zweite Person gratis mitnehmen.

- Alle im Salzburger Familienpass eingetragenen Kinder unter 15 Jahren fahren mit den Klimatickets Salzburg (PLUS, U26 und Spezial) gratis mit (nicht gültig für das Klimaticket Salzburg Edelweiß und Student).

Wie funktioniert´s? Einfach telefonisch unter 06542-68213 im Gemeindeamt das Ticket reservieren, während der Amtsstunden abholen und wieder zurückgeben. Die Ticketausgabe erfolgt nur mit Vorlage



Symbolbild  
© BMI

**ID-Austria im Zuge der Reisepass- oder Personalausweisbeantragung erhalten, sofern das nicht ausdrücklich abgelehnt wird.** Personen ohne österreichische Staatsbürgerschaft können die ID-Austria bei der Landespolizeidirektion beantragen.

Die Registrierung ist auch unabhängig von einem Reisepass- oder Personalausweisbeantrag möglich. Man benötigt dafür lediglich ein aktuelles EU-fähiges Passbild sowie einen amtlichen Lichtbildausweis.



Symbolbild  
© Salzburger Verkehrsverbund GmbH

eines gültigen Ausweises und mit Unterzeichnung einer Nutzungsvereinbarung. Bei Verlust werden die Anschaffungskosten in Rechnung gestellt.

## Rabattaktion SUPER s´COOL-CARD

### Was bringt dir die SUPER s´COOL-CARD

Mit dieser Karte, gültig vom 01.09.2023 bis zum 31.08.2024, kannst du für günstige 96 € 365 Tage lang alle öffentlichen Verkehrsmittel des Salzburger Verkehrs im Bundesland Salzburg nutzen. Wohin du willst, wann du willst, so oft du willst – alles mit einer Karte. Die Super s´COOL-CARD kannst du auch dann bestellen, wenn du keine s´COOL-CARD erhältst, weil du z.B. im Internat der Schule wohnst.

Du hast bereits eine s´COOL-CARD für das Schuljahr 23/24

### Fahrtkostenzuschuss Studenten

Studenten, die das gesamte Studienjahr über den Hauptwohnsitz in Maishofen haben und die als ordentliche HörerInnen an einer öffentlichen Universität, Privatuniversität, Fachhochschule oder an einer Pädagogischen Hochschule studieren und für die Fahrt zum/am Studienort ein öffentliches Verkehrsmittel benutzen können im Gemeindeamt einen Fahrtkostenzuschuss beantragen.

Die Förderung der Gemeinde Maishofen beträgt 50% des Ticketpreises bzw. max. 500,- Euro/Jahr/StudentIn.

Für die Antragstellung werden

und möchtest aber die Super s´COOL-CARD? Kein Problem, beantrage einfach die neue Karte und das bereits Bezahlte wird berücksichtigt.

### Wer bekommt die Super s´COOL-CARD?

Du bist Schüler an einer Schule mit Öffentlichkeitsrecht oder Lehrling.

Du bist unter 24 Jahre alt (Stichtag 01. September).

Dein Hauptwohnsitz, deine Schule oder deine Lehrstelle ist im Bundesland Salzburg.

### Bei Vorlage der SUPER



Symbolbild  
© Salzburger Verkehrsverbund GmbH

**s´COOL-CARD für das Schuljahr 23/24 im Gemeindeamt Maishofen werden dir 30€ per Überweisung zurückerstattet. (Voraussetzung: Hauptwohnsitz in Maishofen).**

folgende Unterlagen benötigt:

- Beleg über den Kauf des personalisierten Öffi-Tickets oder Kopie des personalisierten Öffi-Tickets (Vor- und Rückseite), wie z.B. KlimaTicket Ö, KlimaTicket Salzburg, KlimaTicket Tirol, KlimaTicket OÖ, usw.
- Bestätigung über die Inskription
- Nachweis über Bezug der Familienbeihilfe in Kopie (wenn kein Anspruch auf Familienbeihilfe besteht, erfolgt eine gesonderte Entscheidung des Gemeinderates über die Gewährung der Förderung)



Symbolbild  
© Pixabay

Den Antrag finden Sie unter [www.maishofen.at/Bürgerservice/Formulare/Fahrtkostenzuschuss](http://www.maishofen.at/Bürgerservice/Formulare/Fahrtkostenzuschuss).

### Eltern-Kind-Gruppe

Ab Herbst wird das Konzept des „Eltern-Kind-Treffens“ wieder dem der ursprünglichen „Eltern-Kind-Gruppe“ angenähert. In den Räumlichkeiten der Schulischen Tagesbetreuung werden an einzelnen Vormittagen Kinder ab gut einem Jahr mit ihren Eltern beim Basteln, Singen, Spielen und Jausnen gemeinsam nette Stunden mit Gleichaltrigen verbringen können. Bitte melden Sie sich bei Interesse bis spätestens Ende September 2023 bei Frau Anna Bachmann unter [bachmann@maishofen.at](mailto:bachmann@maishofen.at) oder 06542/68213-13 an. An welchen Vormittagen die Eltern-Kind-Gruppe stattfinden wird sowie weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Anmeldung.

# JUGENDRAUM

## Tag der offenen Tür im Jugendraum

Am Freitag, den 21.07.2023 fand der Tag der offenen Tür im Jugendraum Maishofen statt. Bei kühlen Getränken konnte man sich davon überzeugen, dass unsere Jugendlichen bestens betreut werden.

Sozialausschussobfrau GRin Angela Loipold und Jugendbetreuerin Daniela Leimgruber durften unter anderem Franz Neumayr vom Jugendreferat Land Salzburg, Marietta Oberauch und Johannes Schindlegger von Akzente Salzburg und Akzente Pinzgau, Priska Scherer von der Kinder- und Jugendhilfe der BH Zell am See sowie Vzbgm. Andreas Steger, GRin Martina Dankl und GR Stefan Aglassinger begrüßen.



Tag der offenen Tür im Jugendraum  
© Gemeinde Maishofen

Das Projekt Jugendraum Maishofen wird gefördert vom Land Salzburg.



# AUS DEM BAUAMT

## Gute Nachbarschaft und Miteinander

Wir sind mit Recht stolz auf unsere hohe Lebensqualität. Gegenseitiges Verständnis, Rücksicht und Wertschätzung bilden die Rücklage eines funktionierenden Zusammenlebens.

## Schneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen

Immer wieder erreichen uns Beschwerden zum Thema überhängende Äste und Sträucher.

Wir ersuchen daher alle Grundstücksbesitzer Sträucher und Äste, die über die Grundstücksgrenze hinaus ragen zu entfernen, um ein gefahrloses Begehen und Befahren der Wege und Straßen zu ermöglichen. Bedenken Sie bitte, dass auch Fallobst von überhängenden

Bäumen eine große Gefahr darstellt.

## Ein anderes Thema, das uns auch beschäftigt, ist die Pflege der öffentlichen Grünflächen:

Etliche öffentliche Grünflächen (vorrangig vor eingezäunten Grundstücken) werden von engagierten BürgerInnen gepflegt und gehegt – dafür ein großes Dankeschön.

Wer sich an dieser Aktion beteiligen möchte, ist herzlich dazu eingeladen – Anmeldung unter: [gemeindeamt@maishofen.at](mailto:gemeindeamt@maishofen.at).

Alle anderen Grünflächen werden von unserem Bauhof gemäht und gepflegt. Sollte es einmal vorkommen, dass das Gras auf den öffentlichen Grünflächen etwas höher steht, bitten wir um Geduld. Die Grün-

streifen werden 2-mal im Jahr gemäht und bemühen wir uns hier um eine effiziente Planung – der genaue Zeitraum ist jedoch von der Witterung abhängig und muss sich auch nach der Verfügbarkeit von Mitarbeitern und Gerätschaften richten.



Tag der offenen Tür im Jugendraum  
© Gemeinde Maishofen

## Milchlehrpfade der Maishofener Bäuerinnen im Kindergarten und in der Volksschule

Vor einigen Jahren waren wir im Kindergarten, um dort einen für dieses Alter gerechten Milchlehrpfad abzuhalten, danach wurde dieses Projekt wieder ruhend gestellt und wir haben uns voll und ganz auf die Kinder der 4. Klassen in der Volksschule konzentriert.



Heuer haben wir das Thema wieder aufgegriffen und uns am 30. März den ganzen Vormittag Zeit genommen um mit den sogenannten „Füchsekindern“ (Schulanfänger) auf 4 Stationen das Lebensmittel Milch so richtig kennenzulernen.



Wir haben Butter geschüttelt, bis die Kraft ausging, eine gesunde Jause gezaubert, Joghurt gemacht, den Weg des Futters vom Feld bis zur Kuh kennengelernt und natürlich um die Wette gemolken. Es war schön zu sehen, mit welcher Begeisterung die Kinder bei der Sache waren!



Am 17. April ging es dann weiter zu den 4. Klassen der VS Maishofen, wo das Programm dann natürlich schon anspruchsvoller war.

Als MINT Gütesiegel Träger legt die Volksschule Maishofen großen Wert darauf, den Kindern naturwissenschaftliche Themen in der Praxis leicht verständlich zu vermitteln - das unterstützen wir sehr gerne, indem wir den Milchlehrpfad abhalten.



Schließlich haben wir alle etwas davon, wenn schon jedes Kind weiß, dass der Kauf von regionalen Produkten nicht nur den heimischen Betrieben, sondern auch dem Klima nützt. Wie kann ich feststellen,

ob ein Lebensmittel noch genießbar ist? Dieser Frage sind wir ausführlich auf den Grund gegangen, denn jedes Produkt, das genossen anstatt weggeschmissen wird, wirkt der Lebensmittelverschwendung entgegen.

Einmal selbst Käse herstellen, den man sonst nur in der Küh-



lung im Supermarkt findet, Daten und Fakten zum Lebewesen Kuh kennenlernen und handwerkliches Geschick unter Beweis stellen würde sicher auch so manchem Erwachsenen gefallen!

Als Bäuerinnen wissen wir, wie wichtig das richtige Arbeits-



material ist, um Projekte umsetzen und präsentieren zu können, deshalb möchten wir uns bei unseren Sponsoren Pinzgau Milch, Salzburg Milch, Gemeinde Maishofen, Raiffeisenbank Maishofen und beim Rinderzuchtverband bedanken, die uns jedes Jahr großzügig unterstützen!

Eva Kröll

# STRASSENSANIERUNGEN

Auch in diesem Jahr wurden zahlreiche Arbeiten zur Verbesserung unserer Verkehrsinfrastruktur durchgeführt. Die Straßensanierung Zenzfeld wurde abgeschlossen und die Sanierung der Straße Am Feld befindet sich in der finalen Phase.



Straßensanierung Am Feld  
© Gemeinde Maishofen

Im Bereich der Pinzgau Milch wird eine neue Zufahrt errichtet, die Gemeinde Maishofen hat daraufhin beschlossen, den Gehweg entlang der Saalhofstraße - welcher nach Beendigung der Arbeiten bis auf das Gelände der Pinzagu Milch führt - zu erneuern und zu verbreitern.

Beim Gehweg entlang der Dorfstraße - gegenüber der Bäckerei Unterberger - wurde die beschädigte Asphaltschicht erneuert.

Im Laufe des Jahres wurden darüber hinaus diverse Rissanierungen und kleinere Arbeiten am Straßennetz durchgeführt.

In der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung folgt ein Rückblick auf alle Arbeiten, welche im Jahr 2023 stattgefunden haben.



Baustelle beim Gehweg Saalhofstraße  
© Gemeinde Maishofen

Das nächste große Straßensanierungsprojekt welches, im September startet, ist die Sanierung der Mitterhofenstraße ab der Kreuzung Saalfeldnerstraße bis zur Einfahrt Stefflflugt. In den Letzten Monaten wurde die Planung finalisiert und die Ausschreibung durchgeführt. Hier geht ein großer Dank an das Zivilingenieurbüro DI Christian Trauner ZT und an seinen Mitarbeiter DI Johannes Schößwendter, welcher uns bei

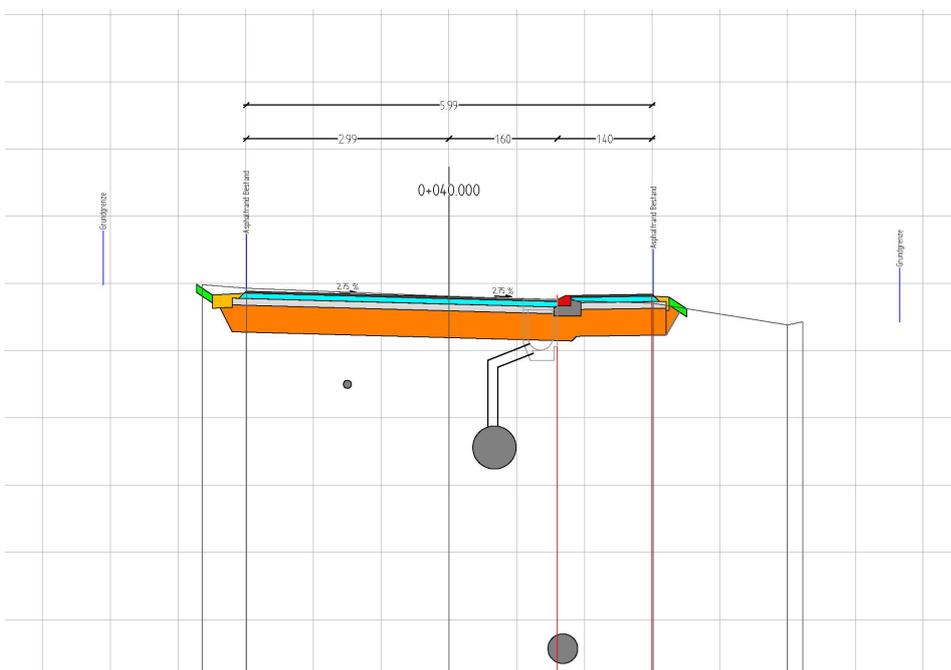
diesem Projekt die Planung erstellt sowie die Ausschreibung durchgeführt hat.

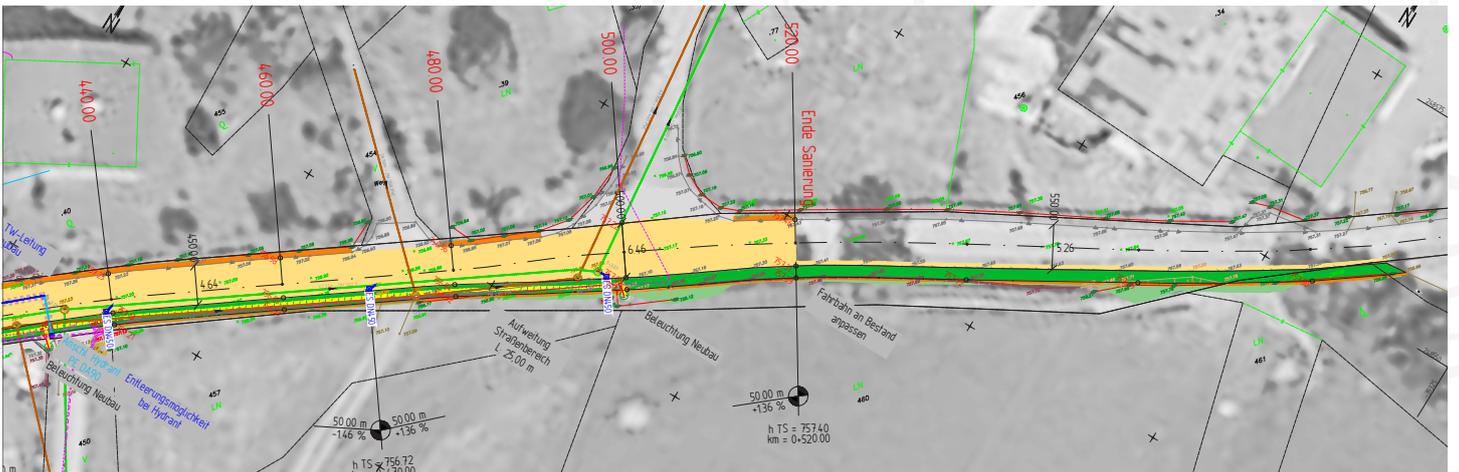
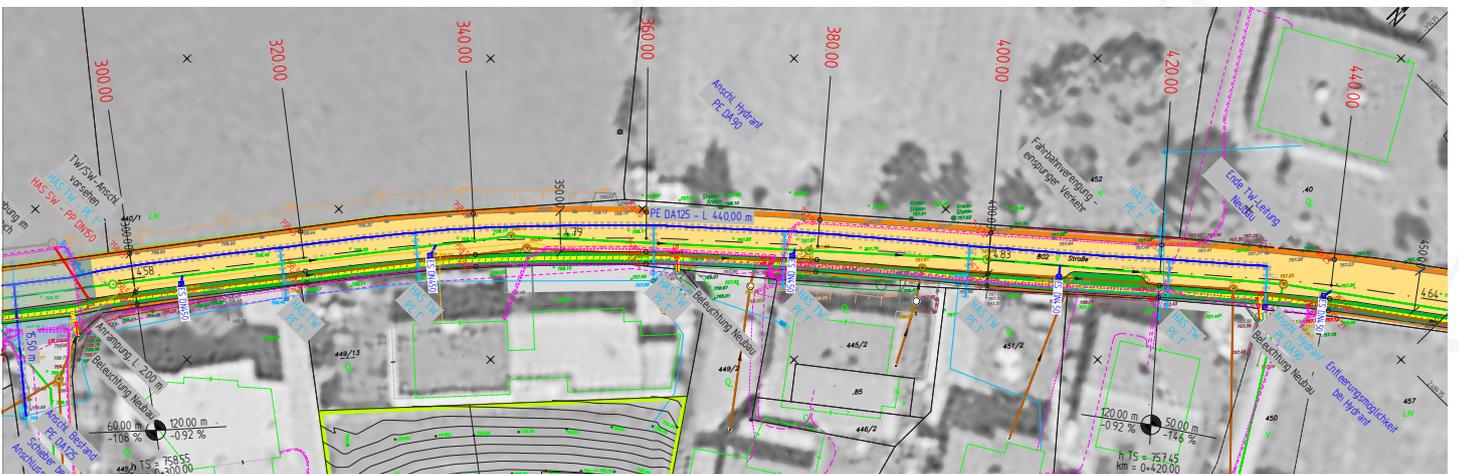
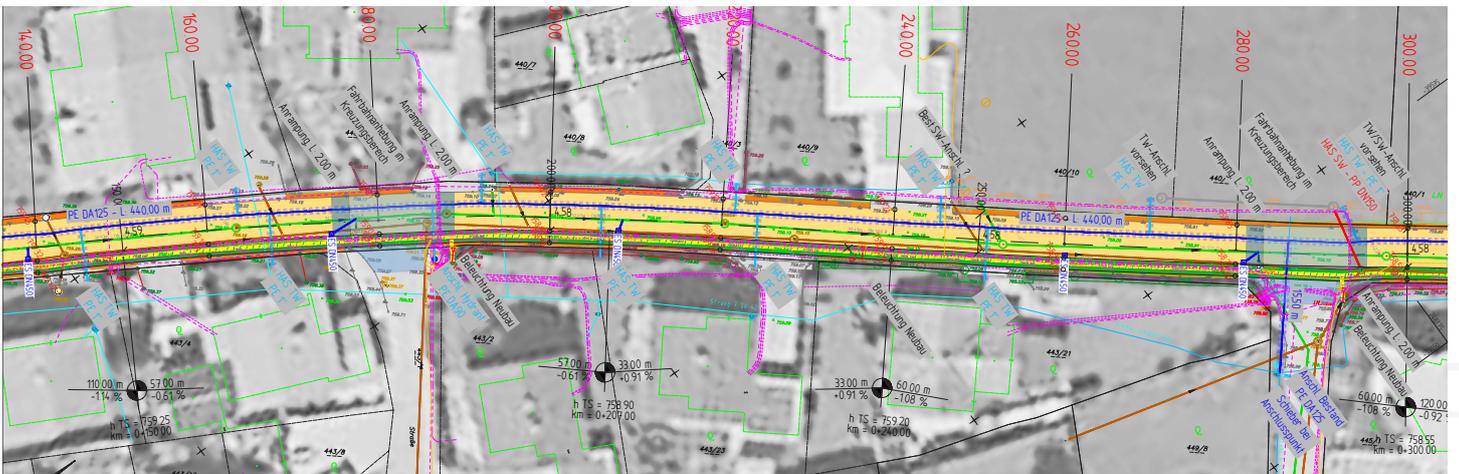
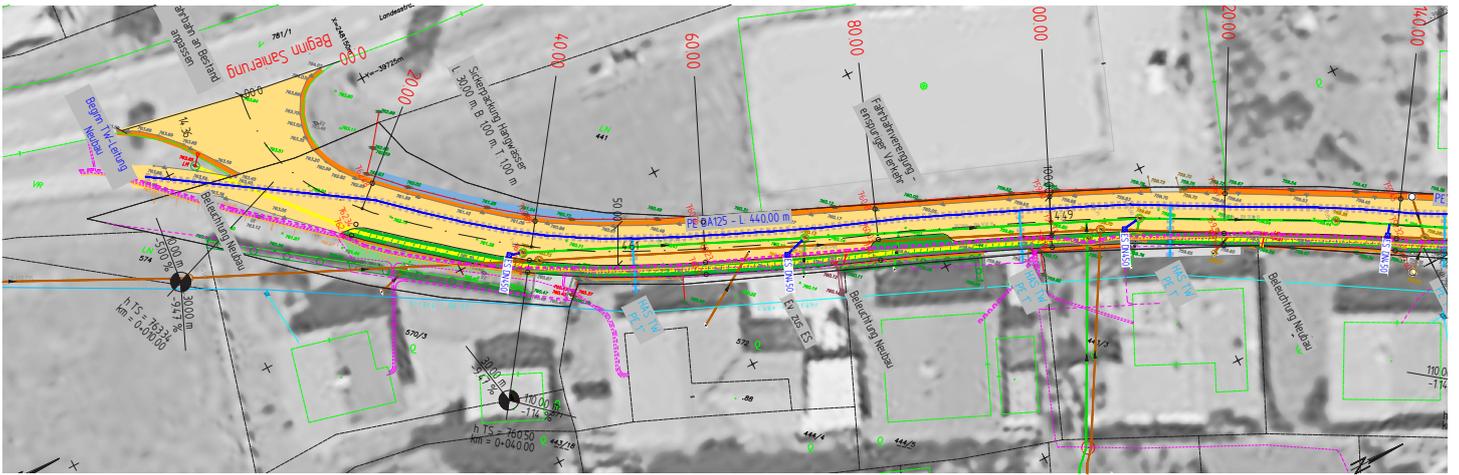
Nach Beendigung der Ausschreibungsphase wurden die Angebote geprüft und konnte sich Firma Swietelsky AG als Billigsbieter durchsetzen. Nach Beschluss der Vergabe in der Gemeindevertretung wurde der Auftrag vergeben.

Die Straßensanierung Mitterhofen wird in zwei Abschnitten ausgeführt, der erste Abschnitt soll noch in diesem Jahr fertiggestellt werden. Der zweite Teil folgt im Frühjahr des nächsten Jahres.

Der unten eingefügte Regelschnitt und die auf der nächsten Seite befindlichen Pläne wurden uns durch das Zivilingenieurbüro DI Christian Trauner ZT zur Verfügung gestellt, um Ihnen die geplanten Arbeiten zu verbildlichen und näher zu bringen.

Wir möchten uns bereits jetzt bei allen Anrainern für Erschwernisse während der Bauphasen entschuldigen und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit aller Projektbeteiligten.





## EHRUNGSABEND 2023

Ob ein Ehrenamt noch interessant ist und sich das Engagement in der heutigen Zeit noch auszahlt, diese Frage wird häufig bei verschiedenen Diskussionsrunden beleuchtet. Die Antwort darauf muss jeder bzw. jede für sich selbst finden, wenn man sich auf so ein Ehrenamt einlässt.

Aus Sicht der Gemeinde und für das Bestehen des Zusammenhaltes in den Gemeinden, kann diese Frage ganz klar beantwortet werden.

Diese MitbürgerInnen sind un-

verzichtbar für eine funktionierende Gemeinde. Ihre Tatkraft ist erforderlich, um den Großteil der erforderlichen Infrastruktur, des kulturellen Angebotes und des gesamten Vereinswesens eines Dorfes aufrecht zu erhalten und damit ein vielseitiges Angebot für unsere Maishofner Bevölkerung anzubieten.

Das Geringste was wir tun können und auch tun müssen ist, diese Mitbürger entsprechend zu würdigen und ihre Leistungen für das Gemeinwohl entsprechend bewerten.

Deshalb wurde von der Gemeindevertretung Maishofen die Verleihung der Verdienstmedaillen und Ehrenwappen sowie drei Ehrenringe in Silber an verdiente Personen für Ihr gemeinnütziges Wirken beschlossen.

Höhepunkt dieses Ehrungsabends war die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Herbert Fersterer. Herbert war 34 Jahre Mitglied der Gemeindevertretung Maishofen, davon 9 Jahre Vizebürgermeister und auch Gründungsmitglied der Naturfreunde Maishofen.





Verleihung der Ehrenzeichen in Bronze



Verleihung der Ehrenzeichen in Silber



Verleihung der Ehrenzeichen in Gold





Verleihung der Ehrenwappen



Verleihung des Ehrenringes in Silber an Josef Schwaiger



Ehrenbürger Herbert Fersterer mit Familie



## AUS DER GEMEINDEBÜCHEREI

Wir dürfen uns über eine wachsende Zahl von LeserInnen freuen. Besonders erfreulich ist die Steigerung bei den Kindern und Jugendlichen, auch die Sommerlesepässe in den Ferien wurden im Vergleich zum vergangenen Jahr nochmals übertroffen. Vielen Dank an alle unsere NutzerInnen.

Am 9.8. fand eine Lesung mit Alina Lindermuth statt. Die Autorin konnte das zahlreiche Publikum mit ihrem Buch ‚Fremde Federn‘ begeistern.

Am 9. 11. wird Gudrun Seidenauer mit ihrem Roman „Libellen im Winter“ bei uns zu Gast sein.

Wir hoffen natürlich wieder auf zumindest ebenso viele ZuhörerInnen.

Herbstzeit ist Lesezeit.

Das Büchereiteam:

Marianne, Friederike und Johanna



Alina Lindermuth mit dem Team der Bücherei  
© Gemeinde Maishofen



Alina Lindermuth  
© Gemeinde Maishofen



Besucher bei der Lesung  
© Gemeinde Maishofen

### Gemeindebücherei Maishofen

Öffnungszeiten:

Mo: 16:00 - 18:00 Uhr

Di: 10:00 - 11:00 Uhr

Mi: 16:00 - 18:00 Uhr

Fr: 17:00 - 19:00 Uhr

Sie erreichen uns unter:

Tel.: +43 6542 681 94

Mail: [buecherei.team@oeb-maishofen.salzburg.at](mailto:buecherei.team@oeb-maishofen.salzburg.at)

Web: [www.maishofen.bvoe.at](http://www.maishofen.bvoe.at)

## AUS DER PERSONALECKE

Anna Bachmann wird ab mitte Oktober 2023 wieder im Meldeamt arbeiten und auch den Bereich der Kinderbetreuung übernehmen.

Unsere Bürgerinformation im Eingangsbereich des Gemeindeamtes wird ab Oktober wieder durch Linda Neumayer besetzt sein. Linda steht Ihnen dort für Anfragen und Anliegen zur Verfügung.

Wir wünschen Anna und Linda viel Freude in ihrem neuen Tätigkeitsbereich.



## PEPP ELTERNBERATUNG VON DER SCHWANGERSCHAFT BIS ZUM SCHULEINTRITT

pepp – professionell einfühlsam persönlich pfiffig

**pepp ist ein gemeinnütziger Verein für Eltern und Kinder im Bundesland Salzburg und bietet neben der Elternberatung von der Schwangerschaft bis zum Schuleintritt auch sozialarbeiterische und psychologische Beratung und Unterstützung.**

### **Babytreff Maishofen – einfach vorbeikommen!**

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9 – 11 Uhr treffen sich Mütter und Väter mit ihren Babys und Kleinkindern im Seniorenheim Maishofen zum Erfahrungsaustausch und gemütlichen Beisammensein.

Es besteht nicht nur die Möglichkeit, das Baby zu wiegen, sondern auch für Beratung, Information und Unterstützung bleibt ausreichend Zeit.

Wichtige Themen, wie Stillen, Fläschchennahrung und Beikost stehen dabei ebenso auf dem Programm, wie Babypflege und sozialrechtliche Anregungen.

Wir freuen uns auf euch!

### **Geburtsvorbereitung in Zell am See und Saalfelden**

Werdende Mütter erfahren von unseren Hebammen alles zum Thema Geburt und erhalten wertvolle Unterstützung und Hilfeleistung für eine entspannte Schwangerschaft. Partner-Einheiten für die werdenden Väter (oder eine andere Bezugsperson) runden das Angebot ab.

Anmeldung unter [office@pepp.at](mailto:office@pepp.at) oder 06542/56531

### **Unser Elternbildungsprogramm**

Mit unseren Kursen und Workshops, die wir teilweise auch online anbieten, unterstützen wir (werdende) Eltern bei allen Fragen rund um die Entwicklung ihres Liebling, beim Thema Kindergeld und Behördenwege, aber auch wertvolle Tipps für ein liebevolles Handling kommen nicht zu kurz.

Welchen Kurs du auch immer wählst – „Das 1x1 der Babypflege“, „Das kleine Notfall-ABC“ oder „Hol ´ dir dein Kindergeld und mehr“ – wir freuen uns auf deinen Anruf!

### **pepp BERATUNG für Mütter und Väter**

Wenn du nicht mehr weiterweißt und Hilfe brauchst...

Wenn du eigentlich glücklich sein solltest, es aber nicht bist...

Wenn du dich überfordert fühlst und überlastet bist...

Wenn deine Lebensumstände sich verändern und du vertraulich mit jemanden sprechen möchtest....

... dann melde dich bei uns!

Informiere dich unter [www.pepp.at](http://www.pepp.at) oder 06542/56531



### **Veranstaltungsvorschau**

30 Jahre neue Pfarrkirche  
Maishofen

## *Alpenländisches Adventsingen in der Pfarrkirche Maishofen*

Samstag, 2. Dezember 2023  
Einlass ab 18.00 Uhr  
Beginn 18.30 Uhr

#### **Mitwirkende**

Zwoaländergsang (Bayern, Salzburg)  
Wengerboch Musi (Pongau)  
Hirtenkinder (Musikum Pinzgau)  
Chorgemeinschaft Maishofen  
Bläser der Maishofner Tanzlmusi

Vorverkauf ab Oktober 2023  
Information: 0664/3961265

Der Reinerlös der Veranstaltung  
kommt der Kirchensanierung 2023  
zugute!

# Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und es früher dunkel wird, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!

-  **Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.**
-  **Verwenden Sie Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.**
-  **Durch gute Nachbarschaft und Zusammenhalt kann ein Beitrag zur Vermeidung von Einbrüchen geleistet werden.**
-  **Halten Sie Augen und Ohren offen. Melden Sie Verdächtiges!**

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Bundeskriminalamtes unter [www.bundeskriminalamt.at](http://www.bundeskriminalamt.at), unter der Telefonnummer 059 133-0 und in jeder Polizeinspektion.

## EINLADUNG ZUM GEDÄCHTNISTRAINING

NAH FÜR DICH.  
DA FÜR DICH.



Im Herbst starten wir wieder das **Gedächtnistraining** mit Trainerin Marianne Hochstaffl. Dazu treffen wir jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 15.00 Uhr im Café Karin in Maishofen.

Eine Trainingseinheit dauert ca. 1,5 Stunden. Die Teilnahme ist mit einem Unkostenbeitrag von € 5,00 pro Person und Termin möglich. Mindestteilnehmer: 8 Personen, Maximal 15 Personen.

Termine: 10. Oktober, 24. Oktober, 7. November, 21. November & 5. Dezember 2023

Wir bitten um telefonische Anmeldung bei unseren Community Nurses.

Wir freuen uns auf Deine / Eure Teilnahme!

Die Drehscheibe für Gesundheit, Pflege, Betreuung und Lebensqualität im Oberen Saalachtal

Ihre Ansprechpartnerinnen vor Ort:



DGKP Karin Fahrner  
0676 8260 5753



DGKP Claudia Weiß  
0676 8260 5751



DGKP Birgit Lemberger  
0676 8260 5752

[cn.oberessaalachtal@salzburger.hilfswerk.at](mailto:cn.oberessaalachtal@salzburger.hilfswerk.at)



15. - 16. SEPTEMBER 2023

Tickets unter: [www.musik.maishofen.at/fest](http://www.musik.maishofen.at/fest)

### Zomm losn

FREITAG

- ab 18:00 Uhr: Einlass und Konzert Stadtkapelle Bad Friedrichshall und Musikkapelle Assling
- ab 20:00-21:30 Uhr: Viera Blech
- ab 22:00-00:00 Uhr: Django3000 **DIANGO 3000**

### Zomm spün

SAMSTAG

- ab 14:30 Uhr: Eintreffen der Vereine\*
- 15:30 Uhr: Aufstellung am Dorfplatz
- 16:00 Uhr: Festakt
- 17:00 Uhr: Festzug & Defilierung
- ab 17:30 Uhr: Konzert Bürgerkapelle Brixen und Stadtkapelle Radstadt
- anschließend: Unterhaltung mit den Alpenkrachern

\* (Achtung: ab 15 Uhr ist die Ortsseinfahrt Maishofen gesperrt)



## Stolperfalle Mensch

Aufgrund einer meist schlechteren körperlichen Verfassung, verletzen sich ältere Menschen bei Stürzen oft schwerer als jüngere.

Ein Sturz kann somit auch Auswirkungen auf die Selbständigkeit und Selbstbestimmtheit haben.



Um die eigenständige Mobilität bis ins hohe Alter aufrechtzuerhalten und zu fördern, klären wir im Workshop „Stolperfalle Mensch“ ältere Menschen über die Ursachen und Risiken von Stürzen auf und vermitteln Tipps zur Sturzprävention.

Dienstag, 26. September 2023

15.00 bis 17.00 Uhr

Im Veranstaltungsraum der  
Schulischen Nachmittagsbetreuung  
in Maishofen (Kammererstr. 7, Maishofen)

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten (begrenzte Teilnehmerzahl):

- DGKP Karin Fahrner 0676 8260 5753
- DGKP Claudia Weiß 0676 8260 5751
- DGKP Birgit Lemberger 0676 8260 5752



# Community Nursing in Maishofen NAH FÜR DICH, DA FÜR DICH.



Finanziert von der  
Europäischen Union  
NextGenerationEU



## ERFOLGREICHES 1. HALBJAHR COMMUNITY NURSING



Bereits fünf Mal wurde beim Tanzcafé fleißig das Tanzbein geschwungen. Die Musikwünsche der anwesenden SeniorInnen waren bunt gemischt. Von Volksmusik, Schlager, Austropop bis zum Rock'n Roll war alles dabei. Es wurden zahlreiche, lustige Gespräche mit den Anwesenden und den drei Community Nurses geführt. Zur Stärkung gab es Getränke, Kaffee und

Kuchen, die anwesenden Senioren/innen genossen die Tanznachmittage sehr, bedankten sich am Ende der Veranstaltung für die Organisation und freuen sich schon wieder auf das nächste Tanzcafé in Maishofen.



15 Personen kamen zum 1. Gedächtnistraining in Maishofen. Es wurden verschiedene Übungen angeboten um die „Gehirnzellen“ zu aktivieren – unter anderem Fingerübungen, Rechnen und „Wortspielereien“. Außerdem wurde Biografiearbeit zum Thema Schule gemacht, zu dem jeder seine Erinnerungen teilen durfte. Es war ein sehr netter Nachmittag in einer gemütlichen und lustigen Runde. Das Gedächtnistraining fand alle 14 Tage für 1,5 Stunden mit Marianne Hochstaffl in einem 6er Block vom 14.03.-23.05.2023 im Café Karin in Maishofen statt.



Hinterglemm, Viehhofen, Maishofen, Zell am See und Eschenau nahmen am 18.04.2023 am kostenlosen E-Bike-Training mit dem Radfahrlehrer Wilfried Sonnleithner von der Radfahrschule Easy Drivers teil. Nach einem kurzen, theoretischen Einführungsteil mit

Unterweisung in die Straßenverkehrsordnung, wurden einige Runden mit verschiedensten Übungen im aufgebauten Parcours mit viel Motivation und Ausdauer trotz kaltem Wetter und Wind absolviert. Kleine Hindernisse bis hin zu einer Zielbremsung wurden von allen sehr gut bewältigt. Die Teilnehmer/innen waren sehr begeistert und konnten wertvolle Tipps und Tricks im Umgang mit ihrem E-Bike mit nach Hause nehmen.

Am Dienstag, 20.06.2023, fand in Maishofen ein sehr interessanter und ausführlicher Vortrag zu den Themen Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Testament statt. Trotz wunderschönem Wetter und großer Hitze nahmen 45 interessierte Bürger/innen das Angebot wahr und die



Referentin Mag. Michaela Unterrainer konnte nach dem Vortrag noch offene Fragen und Fallbeispiele aus dem Publikum klären. Abgerundet wurde der Vortrag durch die Allgemeinmedizinerin Dr. Enzinger, welche zu medizinischen Belangen Rede und Antwort stand.



Der Erste Hilfe Vormittag mit Schwerpunkt Sommer am 19.07.2023 in der schulischen Tagesbetreuung in Maishofen wurde von 20 Personen besucht. Es wurde von den drei Community Nurses Birgit Lemberger, Claudia Weiß und Karin Fahrner ein interessanter Vortrag mit den Themen Notruf, Gesundheitshotline 1450, Basismaßnahmen, Notfallcheck, stabile Seitenlage, Reanimation incl. Defibrillator, Verschlucken, Hitzenotfälle, allergische Reaktion, Interne Notfälle, starke Blutung, Nasenbluten, Gelenks- und Knochenverletzungen, Vergiftungen den Anwesenden vorgetragen. Bei vielen praktischen Übungen und Fragen der Anwesenden konnte das Erste Hilfe Wissen aufgefrischt und vertieft werden.

**GEM  
2GO**

**DIE  
GEMEINDE  
INFO UND  
SERVICE APP**

# **DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE**



**JETZT DOWNLOADEN**



**ALLES IN EINER APP:  
JETZT KOSTENLOS AUF**

**GEM2GO.AT**

Laden im  
**App Store**

JETZT BEI  
**Google Play**